



Verein **HOTEL DIEU**

Jahresbericht 2016 Treffpunkt Stutzegg



Verein HOTEL DIEU
Brambergstrasse 4a
6004 Luzern

Administration: Ingrid Bang
ingrid.bang@spitalschwestern.ch
041 410 61 48
www.spitalschwestern.ch

Postkonto: 60-1292-0 RB Luzern
Konto: CH28 8119 0000 0034 7899 9

Treffpunkt Stutzegg
Baselstrasse 75
6003 Luzern

Telefon: 041 240 05 67
www.stutzegg.ch
info@stutzegg.ch

Impressum

Redaktion: Jacqueline Keune
Fotos: Jutta Vogel, www.juttavogel.ch
Gestaltung und finanzielle Unterstützung:
Marcel Bucher, www.marabu-fotografik.ch

Jahresbericht 2016
Mai 2017

Jahresbericht 2016

Treffpunkt Stutzegg

Inhalt

- 4 Editorial
- 5 Aus dem Vorstand
- 6 Der Stutzegg – ein Puzzle ohne Ende
- 7 Impressionen aus dem Stutzegg
- 9 Team
- 10 Freiwillige Mitarbeitende und Vorstand
- 11 Statistik
- 12 Jahresrechnung und Budget
- 13 Erfolgsrechnung
- 14 Bilanz
- 15 Dank





Jacqueline Keune

Die Hauptmotivation aller, die sich im Stutzegg engagieren: unsere Gäste.



Editorial

Es gibt verschiedene Beweggründe, warum Menschen eine bestimmte Arbeit tun. Vielleicht entspricht sie genau ihren Begabungen. Vielleicht liegt der Arbeitsort sehr günstig. Vielleicht ist mit der Aufgabe gesellschaftliches Ansehen verbunden oder vielleicht wird sie einfach gut entlohnt.

Es gibt bestimmt auch mehrere Beweggründe, warum Menschen im Stutzegg mitarbeiten, aber der eine Grund sticht aus all den anderen heraus und wird für uns immer neu in besonderer Weise spürbar: unsere Gäste. Das ist die Hauptmotivation aller, die sich im Stutzegg engagieren: diesen Menschen etwas Gutes, etwas Liebes zu tun, sie fühlen zu lassen, dass sie wichtig und wertvoll sind, sie aufzurichten, sie ernst und als genau die anzunehmen, die sie sind.

Mit jedem Jahresbericht schauen wir zurück auf das, was hinter uns liegt, und geben ihm in Worten, in Bildern und in Zahlen eine Gestalt. Und mit jedem Jahresbericht schauen wir zwischen diesen Worten, Bildern und Zahlen auch auf das, was vor uns liegt, weil sie den einzigen Boden bilden, auf dem wir weiter- und der Zukunft entgegengehen können.

Am 20. Januar 2018 werden es auf den Tag 20 Jahre her sein, seit der Stutzegg zum ersten Mal seine Tür aufgemacht und jene hereingeholt hat, die bis heute draussen sind. Und auch wenn Kanapee und Kühlschrank nicht mehr dieselben sind wie vor 20 Jahren: das Wesentliche hat sich in den beiden Jahrzehnten nicht verändert im Stutzegg. Denn die Motivation und die Mitte sind genau die gleichen wie 1998: die Menschen, denen der Treffpunkt an der Baselstrasse ein Zuhause auf Zeit ist und die wir als unsere Geschwister verstehen und erfahren.

Für den Vorstand, Jacqueline Keune

Aus dem Vorstand

«Das Wesentliche ist schon da»

(Pierre Stutz)

Viele vor uns haben Grundsteine gelegt, vieles ist gewachsen, viel geschieht Tag für Tag. «Das Wesentliche ist schon da.» Und dennoch braucht es immer neu strategische Überlegungen und Entscheidungen, damit der Stutzegg weiterhin Heimat für viele sein kann.

An der Jahresversammlung mussten wir unser letztes Gründungsmitglied aus dem Vorstand verabschieden. Josef Moser war seit Beginn Garant für die Vernetzung im Quartier. Ihm gehört ein grosser Dank für sein enormes Engagement. Als Präsident des Quartiervereins wird er uns weiterhin unterstützen und mit uns im Montagsgebet in der Sentikirche darum bitten, dass das Wesentliche im Stutzegg erhalten bleibt.

Ebenfalls an der Jahresversammlung wurden Sr. Angela Hug von der Spitalschwestern-Gemeinschaft Luzern als Vorstandsmitglied gewählt und die neu revidierten Statuten verabschiedet. Seit Oktober arbeitet auch Ueli Hofer, dipl. Bauingenieur, im Vorstand mit. Der Vorstand hat sich ausserhalb der regulären Sitzungen zu zwei Klausuren getroffen, Grundlagenpapiere überarbeitet und die anstehenden Aufgaben auf mehrere Schultern verteilt bzw. Ressorts gebildet. Intensiv haben wir uns mit der Homepage beschäftigt, welche neu aufgeschaltet wurde. Vielen Dank der Katholischen Kirchgemeinde Luzern fürs Sponsoring!



Sr. Angela Hug



Ruth Bisang



**Der Baslerhof steht heute
in neuem Glanz da.**



Daniel Ammann

Im ersten Halbjahr forderten die Renovationsarbeiten im Stutzegg und der Einbau einer neuen Küche vom Team und den Gästen einiges an Geduld und Flexibilität. Der Baslerhof steht heute in neuem Glanz da.

Zu den erfreulichen Arbeiten gehörten die Organisation des Dankessessens im Elisabethenheim und des Ausflugs ins Murimoo. Über 80 Männer, die auf der Schattenseite des Lebens stehen, leben und arbeiten in der Gärtnerei, im Landwirtschaftsbetrieb, in verschiedenen Werkstätten. Wie im Stutzegg ist auch dort die Haltung des Respekts und der Ehrfurcht jedem Menschen gegenüber spürbar.

Das Wesentliche im Stutzegg könnte nicht weiterleben ohne den unermüdlichen Einsatz von Freiwilligen und dem Team unter der Leitung von Daniel Ammann. Ihnen gehört ein grosses Dankeschön!

Für den Vorstand, Sr. Angela Hug und Ruth Bisang

Der Stutzegg – ein Puzzle ohne Ende

Das Leben im Treffpunkt Stutzegg gleicht einem grossen Puzzle. An vielen Tagen im Jahr treffen sich viele unterschiedliche Menschen an diesem Ort an der Baselstrasse 75 in Luzern. Alle bringen ihren einzigartigen Teil ein ins Bild, das entsteht und nie zu Ende sein wird. Ein Puzzle ohne Ende, das weiter wächst mit jedem neuen Menschen, der dieses Gasthaus der besonderen Art besucht.

Da sind die Gäste, die Kaffee oder Tee trinken an einem Mittwoch, oder von Donnerstag bis Samstag ein einfaches Nachtessen geniessen. Jeden Sonntagmorgen treffen sich angemeldete Gäste zu einem ausgiebigen Brunch. Einige sind Stammgäste, andere kommen das erste Mal dazu. Und es sind die Freiwilligen, die gemeinsam mit einem Teammitglied Gastgeberinnen oder Gastgeber sind an einem oder zwei Tagen im Monat. Es gibt spezielle Angebote und Anlässe, die aus dem Alltag herausragen. Ein Besuch mit einer Führung im Luzerner Theater oder das

Wildessen im Sentitreff. Oder eine Schifffahrt auf dem Vierwaldstättersee. Und immer wieder gibt es Angebote zum kreativen Gestalten im Quartierwerkraum oder in der kleinen Schreinerei. Es gibt Tage, an denen viel gespielt und gelacht wird. Und auch Momente, in denen ein Missverständnis zu einer Verstimmung oder einem lauten Wort führt. Und es gibt Tage, an denen viele Gäste anpacken beim Einpacken der Jahresberichte oder der Weihnachtskarten. Kein Tag ist wie der andere im Stutzegg. Und dennoch gibt es eine Kontinuität, die für unsere Gäste wichtig ist. Es ist ein Stück Geborgenheit, das sie hier bei anderen finden, einen Halt im Leben.

Und welches Bild entsteht in all dieser Vielfalt? Es ist ein Bild, das an jedem Tag ein neues Gesicht hat, denn es entsteht durch die vielfältigen Menschen, die einander im Stutzegg begegnen. Es ist ein Bild auf Zeit und immer wieder auch ein Zuhause auf Zeit. Und es entsteht immer wieder durch das Zusammenwirken von allen mit allen, den Gästen untereinander, mit den Freiwilligen, den Mitgliedern des Teams, dem Vorstand und allen, die den Treffpunkt Stutzegg mit ihren guten Gedanken und Gaben unterstützen. So entsteht immer wieder das Puzzle Stutzegg – ohne Ende.

Daniel Ammann-Neider, Leiter Treffpunkt Stutzegg

Impressionen aus dem Stutzegg



**Das Puzzle Stutzegg:
ein Bild der Vielfalt und
des Zusammenwirkens.**



«Es macht mir Freude,
den Sonntag mit
Bekannten bei einem
reichhaltigen und
günstigen Brunch zu
beginnen.»

Christoph

«Ich bin gerne unter
Leuten und hier im
Stutzegg begegne ich
ganz unterschiedlichen.»

Maria



«Zusammen spielen und
miteinander reden, das
gibt mir Zufriedenheit.»

Mervan



«Wir haben es immer
schön untereinander, das
ist mir wichtig.»

Renate





«Im Stutzegg treffe ich immer gute Leute – ich genieße diesen Freiraum im Quartier.»

Hans-Peter

Mitarbeitende



Team (von links)

ab 2001 Margret Zimmermann (20 %)

ab 2007 Flurina Calzaferri (25 %)

ab 2010 Michi Merkle, Stv. Leitung (70 %)

ab 2013 Christine Brunner Muntwyler (30 %)

ab 2015 Daniel Ammann, Leitung (50 %)

Vorstand

- ab 1998 Josef Moser (bis Mai 2016)
- ab 2004 Sophie Burkhard-Sattler
- ab 2010 Jacqueline Keune
- ab 2013 Hans Sutter
- ab 2015 Ruth Bisang
- ab 2016 Sr. Angela Hug
Ueli Hofer

Freiwillige Mitarbeitende

- ab 1998 Sr. Emma Fust
Sr. Hedy Jossen
Sr. Paulinia Kohl
Sr. Anni Rohrer
- ab 1999 Sr. Monika Hächler
Roswitha Heigold
Dominika Notter
- ab 2002 Adelheid Stampfli
- ab 2004 Sr. Augusta Njallampuzha
- ab 2009 Kurt Bader
Sr. Marie-Stephan Hofmann
- ab 2010 Paska Bee
Irène Nohl
Barbara Ritter
Francesca Unternährer
- ab 2013 Karin Reinmüller
- ab 2014 Cécile Peterhans
Marcel Peterhans
Markus Zahno
- ab 2015 Marry Rentsch
Tove Schmidle-Gottenborg
Claudia Bitzi
Marc Zemp
- ab 2016 Franz Scherrer
Sepp Riedener

Atelier

- ab 2013 Anna-Lisa Schneeberger

Schreinerwerkstatt

- ab 2013 Stefan Murmann
Marco Schranz

		2016	2015
Statistik	Mitarbeitende	28	27
	Frauen	19	21
	Männer	8	6
	Jahresarbeitszeit	2 546 Std	2 596 Std
	Arbeitspensum	111,24 %	124,62 %
	zu je CHF 30.–/Std.	CHF 76 395.00	CHF 77 880.00
	laut Benevol-Ansatz		
	Vorstandsmitglieder	7	6
	Frauen	4	3
	Männer	3	3
Jahresarbeitszeit	427 Std.	384 Std.	
Arbeitspensum	20,5 %	18,43 %	
zu je CHF 30.–/Std.	CHF 12 810.00	CHF 11 520.00	
laut Benevol-Ansatz			
Stunden/Pensen	Total Jahresarbeitszeit	2 973,5 Std	2 980 Std
Freiwilligenarbeit insgesamt	Total Arbeitspensum	142,74 %	143,05
	zu je CHF 30.–/Std.	89 205.00	89 400.00
	laut Benevol-Ansatz		
	Öffnungstage	256	253
	Besuche Männer	2 690	2 397
	Besuche Frauen	2 234	2 201
	Besuche Kinder	101	131
	Besuche einmalige Gäste	68	47
	Total Besuche	5 093	4 746
	Durchschnitt/Tag	19	19
	Mahlzeit: Gäste	1 567	1 592
	Mahlzeiten (Anlässe)	144	141
	Brunch: Gäste	614	538
	Brunch (Anlässe)	51	42
Aktivitäten Kreativität	Teilnehmende Gäste	159	212
	Angebote	71	71
Aktivitäten Treffpunkt	Teilnehmende Gäste	7	59
	Meditationen	5	25
Ausflüge/Anlässe	Teilnehmende Gäste	381	367
	Insgesamt	28	26

Jahresrechnung und Budget

Für den Verein Hôtel Dieu ist es nicht selbstverständlich, jährlich Ihre grosszügige finanzielle Unterstützung zu erfahren. Nur dank dieser Gaben können wir unser spezielles Gasthaus betreiben. Wir sind all den vielen Institutionen wie Stiftungen, Kirchgemeinden und Pfarreien, sowie allen privaten Spenderinnen und Spendern sehr dankbar.

In diesem Jahr sind die Einnahmen besser ausgefallen als budgetiert. Dass Menschen mit dem Stutzegg verbunden sind, durften wir durch verschiedene Legate erfahren. Zudem konnten wir uns über eine unerwartete Zuwendung freuen, die im Wyss Medical Fonds ausgewiesen wird. Sie hilft uns, zusammen mit dem Fonds Defizitdeckung, das Defizit auszugleichen. Die Mehrausgaben betreffen z. B. die Lebensmittelkosten für die Gäste. Für sie werden im Treffpunkt neben günstigen Mahlzeiten auch verschiedene Aktivitäten angeboten. Nachdem der Einbau der neuen Küche abgeschlossen ist, reduzieren sich die Betriebskosten wieder.

Das Budget enthält auch einen Beitrag für die Jubiläumsaktivitäten zum 20-jährigen Bestehen. Diese wollen wir nämlich nicht mit Spenden finanzieren, die unseren laufenden Betrieb sichern.

So gehen wir im Vertrauen auf Ihr weiteres Mittragen dem 20-jährigen Stutzegg-Jubiläum entgegen.

Revisionsbericht 2016:
Die Rechnung wurde von den Revisoren geprüft.

Für den Vorstand, Hans Sutter

Erfolgsrechnung

	01.01.2016 bis 31.12.2016	Budget 2016	Budget 2017
AUFWAND			
Personalaufwand	199 227,40	206 000,00	206 000,00
Allgemeine Kosten Mitarbeitende	4 898,45	5 000,00	5 000,00
Supervision/Weiterbildung	3 050,00	6 500,00	6 500,00
Mietkosten	13 548,25	14 200,00	14 200,00
Betriebskosten	21 394,90	22 000,00	6 000,00
Lebensmittelkosten	22 888,35	22 000,00	22 000,00
Aktivitäten Gäste	4 876,30	4 000,00	4 000,00
Material Handwerk/Kreativität	970,30	4 000,00	2 000,00
Verwaltungsaufwand	19 359,80	21 500,00	21 500,00
Übriger Aufwand	0,00	300,00	300,00
Finanzaufwand	397,25	500,00	500,00
Einlage Wyss Medical Fonds	45 000,00		
Jubiläum 20 Jahre Stutzegg			30 000,00
Total AUFWAND	335 611,00	306 000,00	318 000,00
ERTRAG			
Spenden	282 966,99	220 000,00	220 000,00
Konsumationsbeiträge Gäste	9 911,05	11 000,00	11 000,00
Entnahme Fonds Ausflüge/Freizeit	1 819,50		
Entnahme Fonds Defizitdeckung	9 734,26	30 000,00	30 000,00
Entnahme Fonds Küche	13 500,00	13 500,00	
Entnahme Wyss Medical Fonds	17 238,50		
Finanzertrag	440,70	500,00	500,00
Jubiläum 20 Jahre Stutzegg			30 000,00
Total ERTRAG	335 611,00	275 000,00	291 500,00
Gewinn/Verlust	0,00	-31 000,00	-26 500,00

Bilanz

	31.12.2016	31.12.2015
AKTIVEN		
Flüssige Mittel	103 471,56	105 068,30
Finanzanlagen	267 764,68	272 686,00
Guthaben Verrechnungssteuern	133,95	245,40
Aktive Rechnungsabgrenzung	5 345,45	1 145,60
Total Umlaufvermögen	376 715,64	379 145,30
Total Aktiven	376 715,64	379 145,30
PASSIVEN		
Kreditoren	9 756,70	8 667,65
Passive Rechnungsabgrenzung	2 800,00	9 026,45
Total kurzfristiges Fremdkapital	12 556,70	17 694,10
Spez-fds Ausflüge/Freizeit	1 800,30	3 619,80
Fonds Defizitdeckung	247 750,77	257 485,03
Rückstellung Küche		13 500,00
Fonds Wyss Medical Fonds	27 761,50	
Rückstellung Gehälter	40 000,00	40 000,00
Total zweckgebundenes Fondskapital	317 312,57	314 604,83
Total Fremdkapital	329 869,27	332 298,93
Vereinsvermögen	46 846,37	46 846,37
Gewinn/Verlust	0,00	0,00
Total Eigenkapital	46 846,37	46 846,37
Total Passiven	376 715,64	379 145,30



Dank

Treffpunkt Stutzegg – das bedeutet zuerst eine herzliche Begrüssung, eine warme Stube, ein zugewandtes Ohr, ein aufmunterndes Wort. Treffpunkt Stutzegg – das bedeutet aber auch Gemüse einkaufen, Löhne ausbezahlen, Mietzinse überweisen, Adressen nachführen, Wäsche aufhängen, Kontenpläne erstellen, Jahresberichte verfassen, Böden aufwischen, Weihnachtsgeschenke einpacken und vieles mehr.

Seit bald 20 Jahren können wir den Stutzegg fünf Mal die Woche für Menschen öffnen, denen der Ort immer neu Boden unter die Füsse und die Seele legt.

Dass wir das können, verdanken wir im Letzten all der Zeit und Zuwendung, die uns seit zwei Jahrzehnten von verlässlichen und grosszügigen Menschen – einfach so – geschenkt wird. Seit der ersten Stunde des Stutzegg leben wir von diesem Wohlwollen und dieser Unterstützung.

Für jeden Beitrag und jede Gabe danken wir Ihnen und dir von ganzem Herzen.

Vorstand und Team Stutzegg

**Wir danken
von Herzen.**

Treffpunkt Stutzegg
Baselstrasse 75
6003 Luzern

www.stutzegg.ch

Verein HOTEL DIEU
Brambergstrasse 4a
6004 Luzern

